

## Übungen zu MMP: Blatt 4

### 1. Kern eines Homomorphismus

Es seien  $G$  und  $G'$  Gruppen und  $\varphi : G \rightarrow G'$  ein Gruppenhomomorphismus, d.h.

$$\varphi(g_1 g_2) = \varphi(g_1) \varphi(g_2) \quad \forall g_1, g_2 \in G.$$

Der Kern und das Bild von  $\varphi$  sind

$$\text{Ker}(\varphi) = \{g \in G \mid \varphi(g) = e'\} \subset G \quad , \quad \text{Im}(\varphi) = \{\varphi(g) \mid g \in G\} \subset G'$$

wobei  $e'$  das Einselement in  $G'$  bezeichnet. Weiter sei  $H \subset G$  eine Untergruppe von  $G$ . Beweise die folgenden Aussagen:

- $\text{Im}(\varphi)$  ist Untergruppe von  $G'$ .
- $\varphi(H)$  ist eine Untergruppe von  $G'$ .
- $\text{Kern}(\varphi)$  ist Untergruppe von  $G$ .
- $K = \text{Kern}(\varphi)$  ist eine Normalteiler von  $G$ , d.h.  $gKg^{-1} = K$  für alle  $g \in G$ .

### 2. Diedergruppe

Die Decktransformationen des gleichseitigen  $n$ -Ecks bilden die Diedergruppe  $\mathcal{D}_n$ . Im Folgenden betrachten wir die Decktransformationen des gleichseitigen Vierecks (siehe Abbildung).

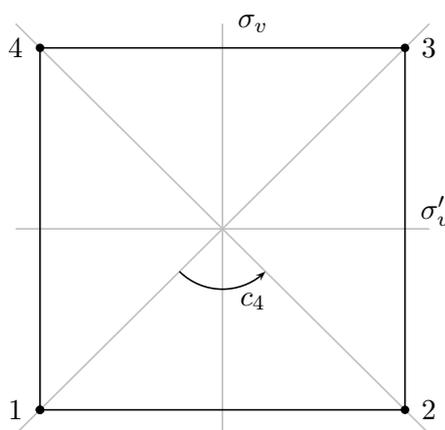


Abbildung 1: Symmetrien des gleichseitigen Vierecks.

- Bestimme die Ordnung der Diedergruppe  $\mathcal{D}_4$ .
- Berechne die Gruppentafel.
- Finde erzeugende Elemente.
- Finde die Normalisatoren der erzeugenden Elemente.
- Gebe zwei 1-dimensionale, eine 2-dimensionale und eine 4-dimensionale Darstellung an.
- Welche dieser Darstellungen sind reduzibel, welche irreduzibel?

### 3. Adjungierte Darstellung von $SU(2)$

Man ordnet jedem Punkt  $\vec{x} \in \mathbb{R}^3$  eindeutig eine hermitesche und spurfreie  $2 \times 2$  Matrix

$$\vec{x} \cdot \vec{\sigma} = \sum_{k=1}^3 x_k \sigma_k = \begin{pmatrix} x_3 & x_1 - ix_2 \\ x_1 + ix_2 & -x_3 \end{pmatrix}$$

zu, wobei

$$\sigma_1 = \begin{pmatrix} 0 & 1 \\ 1 & 0 \end{pmatrix}, \quad \sigma_2 = \begin{pmatrix} 0 & -i \\ i & 0 \end{pmatrix}, \quad \sigma_3 = \begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & -1 \end{pmatrix}$$

die Pauli-Spinmatrizen sind. Nun betrachtet man für jede Matrix  $g \in SU(2)$  die folgende Abbildung  $T(g)$ :

$$\vec{x} \cdot \vec{\sigma} \xrightarrow{T(g)} g(\vec{x} \cdot \vec{\sigma})g^{-1}.$$

1. Zeige, dass das Bild von  $\vec{x} \cdot \vec{\sigma}$  unter  $T(g)$  wieder die Form

$$\vec{y} \cdot \vec{\sigma} \quad \text{mit} \quad \vec{y} \in \mathbb{R}^3$$

hat und man  $T(g)$  daher als lineare Abbildung des  $\mathbb{R}^3$  auf sich auffassen kann, d.h.

$$T(g)\vec{x} = \vec{y}.$$

2. Zeige, dass  $T(g)$  eine Darstellung von  $SU(2)$  ist, d.h. zeige

$$T(g_1 g_2) = T(g_1)T(g_2).$$

3. Zeige, dass die Determinante der Matrix  $\vec{x} \cdot \vec{\sigma}$  gleich der Länge des Vektors  $\vec{x}$  ist. Benutze dieses Resultat, um zu zeigen, dass  $T(g)$  längenerhaltend und daher eine orthogonale Transformation des  $\mathbb{R}^3$  ist. Kann man folgern, dass  $T(g)$  eine Drehung und keine Spiegelung darstellt, d.h. dass die Determinante der Matrix gleich  $+1$  ist?
4. (fakultative Aufgabe) Wiederhole die Diskussion für  $\vec{x} \cdot \vec{\sigma}$  ersetzt durch  $(x, \sigma) = x^\mu \sigma_\mu$  mit  $(\sigma_\mu) = (\sigma_0, \sigma_1, \sigma_2, \sigma_3)$ , wobei  $\sigma_0$  die  $2 \times 2$  Einheitsmatrix und  $(x^\mu) \in \mathbb{R}^4$  ist. Die Elemente  $g$  dürfen dann aus der Gruppe  $SL(2, \mathbb{C})$  der komplexen  $2 \times 2$ -Matrizen mit Determinante 1 sein.